

digte in den *Dr. pol. Anz.* 1807. St. 47. einen Globus an, den er nach den neuesten Entdeckungen eines Perouse und anderer verfertigen wird.

Eines geb. Dresdners, HEINR. AUG. ROTHE's, dessen das gel. Teutschl. nur im 10. B. ganz kurz gedenkt, Schriften, werde ich im Anhange beyfügen.

XIII. Tactische Schriftsteller.

JOH. RUD. FÄSCH, der Vater, Oberstlieut. des Ingenieur-Corps und Architect bey dem Cadettencorps, starb am 1. Nov. 1749 im J. und stammte aus einem ansehnlichen Geschlechte zu Basel her. HASCHE's Magazin B. 1. S. 160. Seine Schriften meldet ADELUNG zum JÖCHER. Eine davon, die hydrotechnisch ist, recensirt SCHEIBEL im 2 Th. seiner S. 217 gedachten Einleitung S. 491 f.

GR. RUD. FÄSCH, der Sohn, 1712 (nicht 1710, wie im gel. Teutschl. steht,) zu Neustadt bey Dresden geb. Er diente bey dem Ingenieurcorps, durchstieg alle Stufen dabey, war seit 1772 Oberster, und wurde kurz vor seinem Tode im April 1787 Chef davon und zugleich Director des Obermilitairbauamts. Bereits seit 1768 war er Ritter des milit. St. Heinrichsordens und seit 1778 Gen. Major der Infanterie, starb am 1. May 1787. und hatte theils einige tactische Schriften übersetzt, theils *Règles et principes de l'art de la guerre*, franz. und teutsch, Leipzig 1771 ff. 4 T. und *Geschich-*